

# Hintermeilingen führt ganz souverän

Auch Dombach (5:1) und Weyer (4:2) präsentieren ein positives Konto

H. G. — Die Turnhalle in Dauborn stand am Samstag im Zeichen des Mädchenfußballs. Klassenleiter Herbert Loke hatte außer Hintermeilingen, Dombach, Freindiez, SG Limburg/Linter, Weyer, Münster und Niederhöchstadt, die alle in der neugebildeten Mädchenrunde für Siebenermannschaften teilnehmen, auch den Nachwuchs des SV Flörsheim eingeladen.

Das letztgenannte Team sagte infolge Mannschaftsschwierigkeiten allerdings schon vorher ab. Als mit TuRa Niederhöchstadt auch der zweite Teilnehmer aus dem Main-Taunus-Kreis fernblieb, mußte der Spielplan erneut über den Haufen geworfen werden.

Dennoch darf Klassenleiter Loke mit Ablauf des ersten Durchgangs — der zweite Spieltag folgt am 30. Januar an gleicher Stelle — recht zufrieden sein. Die Mädchen waren mit Begeisterung bei der Sache. Eine ganze Reihe von Spielerinnen ließ besonderes Talent erkennen. Insgesamt gab es 25 Tore zu bejubeln.

An der Spitze liegt der SV Hintermeilingen, der seine drei Paarungen souverän gewann. Fast die Hälfte der erzielten Goals ging auf das Konto der

Westerwälderinnen, die zudem ihren eigenen Kasten sauberhalten konnten. Dem Chronisten fiel auf, daß vielen Töchtern früher bekannter oder noch aktiver Fußballer die Kunst, mit dem runden Leder umzugehen, schon in die Wiege gelegt worden sein muß.

Trotz allen Einsatzes gingen die von Helge Klum und Thilo Ebel (beide RSV Weyer) geleiteten Spiele fair über die Bühne. Nur ein Siebenmeter mußte — zum Auftakt — verhängt werden.

Stolz war NLZ-Vertriebsleiter Hans Muth (Villmar), der sich seine Zeit beim Mädchenfußball „vertrieben“ hat. Der Grund: Tochter Petra spielte erstmals im Trikot der SG Limburg/Linter, die mit 17 (!) Akteurinnen ange-reist war. Der RSV Weyer stellte mit acht Mädchen die kleinste Gruppe. Als

Betreuer fungiert hier sogar der Vorsitzende, Fridolin Wicker. Ohne Tor und Punktgewinn gingen Freindiez und Münster aus.

Die Ergebnisse: Münster — Weyer 0:2 (Tanja Sonntag 2), Hintermeilingen — SG Limburg/Linter 2:0 (Heike Kornet 2), Dombach — Weyer 2:2 (Evi Pap, Anja Bogner — Tanja Sonntag 2), Hintermeilingen — Freindiez 5:0 (Susanne Göbel 2, Heike Kornet, Daniela Scharzbach, Dina Goeb), Dombach — SG Limburg/Linter 3:1 (Anja Bogner, Evi Pap, Eigentor Sabine Dastis — Silke Jung), Münster — Hintermeilingen 0:4 (Daniela Scharzbach, Heike Kornet, Tatjana Heun, Wiltrud Melbaum), Weyer — SG Limburg/Linter 0:0, Dombach — Freindiez 4:0 (Anja Bogner 2, Evi Pap, Anja Hartmann). — Tabelle nach dem ersten Spieltag:

1. Hintermeilingen	3	11:0	6:0
2. Dombach	3	9:3	5:1
3. Weyer	3	4:2	4:2
4. SG Limburg/Linter	3	1:5	1:5
5. Münster	2	0:6	0:4
6. Freindiez	2	0:9	0:4

Am 30. Januar spielen: SG Limburg/Linter — Freindiez, Dombach — Münster, Hintermeilingen — Dombach, SG Limburg/Linter — Münster, Weyer — Freindiez, Hintermeilingen — Weyer, Münster — Freindiez.

Febr. 82

## Erste Hallenrunde für Fußball-Mädchen ein voller Erfolg

### Hintermeilingen drei Punkte voraus

Dombach, der Tabellenzweite, schießt die meisten Tore (20)

H. G. — An zwei Spieltagen wurde erstmals im Sportkreis Limburg eine Hallenrunde im Mädchen-Fußball ausgetragen. Ohne Punktverlust und bei nur einem Gegentor gewann der Nachwuchs des SV Hintermeilingen in der Dauborner Schulturnhalle vor dem SC Dombach und der SG Limburg/Linter. Ein punktgleiches Konto hat der RSV Weyer (6:6) aufzuweisen. Ohne Zähler und Tor blieb der SV Münster. TuRa Niederhöchstadt, dessen Team den ersten Spieltag versäumt hatte, mußte noch alle Treffen nachholen.

Weil Hintermeilingen das Schlüssel-spiel gegen den Zweitplatzierten Dombach mit 2:0 für sich entscheiden konnte, war den Westerwälderinnen der Gesamtsieg nicht mehr streitigzumachen. Den einzigen Gegentreffer mußte Torhüterin Susanne Göbel (zeitweise stand auch Claudia Hill zwischen den Pfosten) im Treffen gegen Weyer (Tanja Sonntag) hinnehmen. Apropos Weyer: Tanja Sonntag schoß alle Tore — sechs an der Zahl — für den RSV. Ein Goal wurde vom Gegner beigesteuert. Um bei den Torschützinnen zu bleiben. Anja Hartmann und Anja Bogner vom SC Dombach (je 8) waren am erfolgreichsten. Daniela Scharzbach — Torschützin der Feldrunde nach Abschluß der ersten Serie — traf für den SV Hintermeilingen siebenmal ins Netz; Teamkameradin Heike Kornet schoß sechs Treffer. Insgesamt gab es nur drei Punkteteilungen. Den höchsten Sieg schaffte Dombach (erzielte auch die meisten Tore insgesamt) gegen Niederhöchstadt (6:0).

Als Schiedsrichter fungierten wieder Helge Klum und Thilo Ebel (beide RSV Weyer). Unter den Zuschauern weilte auch KSO Toni Stillger. Klassenleiter Herbert Loke zeigte sich mit dem Ablauf der ersten Hallenrunde sehr zu-

frieden. Sicher wird es im nächsten Jahr eine Neuauflage geben.

Ergebnisse des zweiten Spieltages: Weyer — Niederhöchstadt 2:1 (Tanja Sonntag, Eigentor Claudia Mayer — Birgit Hofmann), SG Limburg/Linter — Freindiez 1:0 (Andrea Schenk), Dombach — Münster 5:0 (Anja Hartmann 4, Anja Bogner), SG Limburg/Linter — Niederhöchstadt 2:0 (Silke Jung 2), SG Limburg/Linter — Münster 1:0 (Silke Jung), Dombach — Hintermeilingen 0:2 (Heike Kornet, Daniela Scharzbach), Freindiez — Niederhöchstadt 0:0, Hintermeilingen — Weyer 3:1 (Daniela Scharzbach 3 — Tanja Sonntag), Münster — Freindiez 0:2 (Petra Kühr, Sandra Burggraf), Hintermeilingen — Niederhöchstadt 2:0 (Daniela Scharzbach, Heike Kornet), Weyer — Freindiez 0:2 (Sandra Burggraf, Petra Kühr), Dombach — Niederhöchstadt 6:0 (Anja Bogner 3, Anja Hartmann 3), Niederhöchstadt — Münster 1:0 (Dagmar Winter). — Schlusstabelle:

1. Hintermeilingen	6	18:1	12:0
2. Dombach	6	20:5	9:3
3. SG Limburg/Linter	6	5:5	7:5
4. Weyer	6	7:8	6:6
5. Freindiez	6	4:10	5:7
6. Niederhöchstadt	6	2:12	3:9
7. Münster	6	0:15	0:12

Febr. 82



MIT ERFOLG drückte Anja Bogner, Mitglied der Mädchenmannschaft, samt Maskottchen den Dombacher Fußball-Damen am letzten Wochenende die Daumen: Gegen Aschbach gab es mit 4:2 den ersten Sieg in der Landesliga Süd. Neue Hoffnungen auf den Klassenverbleib sind geweckt...